



Mid-Size-Heckauswurfmäherwerk 32 RD

Modellnr. 02710—Seriennr. 316000001 und höher

Modellnr. 02711—Seriennr. 316000001 und höher

Modellnr. 02712—Seriennr. 316000001 und höher

Einrichtungsanweisungen

Diese Anweisungen sind ausschließlich für Vertragshändler bestimmt.

Diese Anweisungen beschreiben den Anbau eines Mähwerks (Modelle 02710, 02711 oder 02712) an einer Zugmaschine (30069 und 31914) mittlerer Größe durch einen Vertragshändler.

⚠️ WARNUNG:

Die Durchführung von Wartungsarbeiten, während der Motor läuft, kann zu Verletzungen Ihrer Hände oder anderer Körperteile führen. Ihre Kleidung kann sich in den beweglichen Teilen verfangen und Ihnen dadurch schwere Verletzungen zufügen.

Wenn der Motor zum Durchführen von Wartungseinstellungen laufen muss, halten Sie Ihre Hände, Füße sowie andere Körperteile und Kleidungsstücke von den Mähwerken und anderen beweglichen Teilen fern.

⚠️ WARNUNG:

Auspuffgase enthalten Kohlenmonoxid, ein geruchloses tödliches Giftgas.

Lassen Sie den Motor nie in geschlossenen Räumen laufen.

Wichtig: Lesen und verstehen Sie diese Montageanleitungen, bevor Sie fortfahren. Hinweise zu der Maschine, an der diese Teile montiert werden, finden Sie im *Ersatzteilkatalog* und in der *Bedienungsanleitung*.

Wichtig: Stellen Sie sicher, dass alle Hubgeräte funktionsfähig sind und eine sichere und geeignete Kapazität haben. Bitten Sie immer um Hilfe, wenn Sie sperrige oder schwere Lasten heben.

Wichtig: Ziehen Sie alle Befestigungen auf die angegebenen Werte an. Die Teile, die Sie montieren, dürfen nicht modifiziert werden, z. B. Bohren von Löchern, Schneiden usw.

1

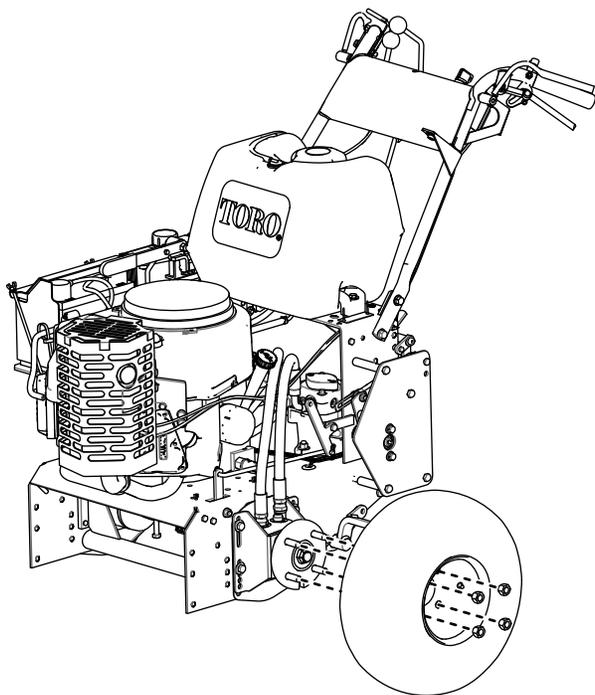
Vorbereiten der Maschine

Keine Teile werden benötigt

Verfahren

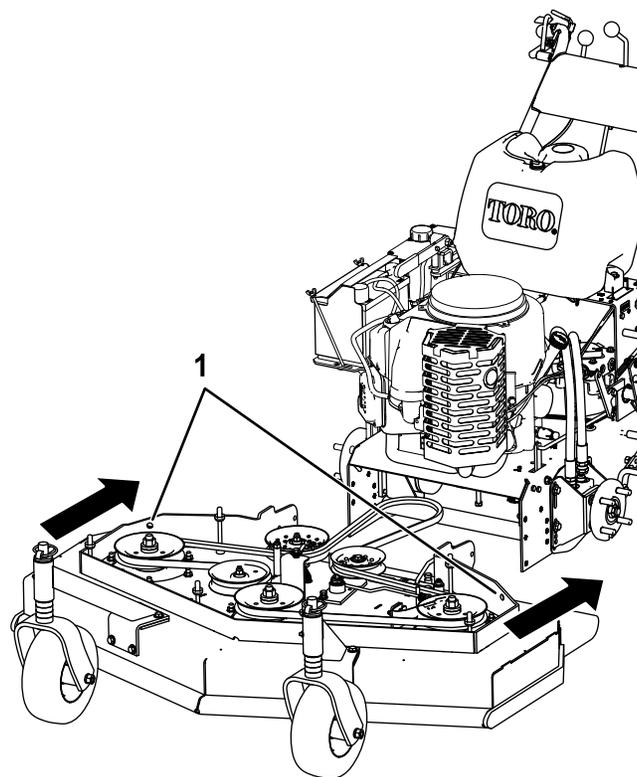
1. Stellen Sie die Maschine auf einer ebenen Fläche ab und aktivieren Sie die Feststellbremse.
2. Stellen Sie den Motor ab, ziehen den Zündschlüssel ab und lassen Sie den Motor abkühlen.
3. Heben Sie die Zugmaschine an und stützen Sie diese ab.
4. Nehmen Sie die vier Radmuttern ab, mit denen beide Räder an der Zugmaschine befestigt sind ([Bild 1](#)).





g237244

Bild 1
Bild zeigt linke Seite



g237246

Bild 2

5. Nehmen Sie die Räder ab (**Bild 1**).
6. Nehmen Sie die Mähwerkabdeckung und die Stange des Zapfwelleneinkupplungsgestänges ab, bevor Sie das Sichelmähwerk anheben und richtig gegen die Zugmaschine positionieren (**Bild 2**).

1. Hebestellen

Hinweis: Bewahren Sie alle entfernten Bauteile für den späteren Einbau auf.

2

Montieren des Mähwerks

Für diesen Arbeitsschritt erforderliche Teile:

8	Schraube ($\frac{3}{8}$ " x 1")
8	Wellenscheibe
8	Bundmutter ($\frac{3}{8}$ "

Verfahren

1. Setzen Sie die acht Schrauben ($\frac{3}{8}$ " x 1"), Wellenscheiben und Bundmuttern ein, um das Sichelmäherwerk an der Zugmaschine zu befestigen, wie in Bild 3 dargestellt.

Wichtig: Stellen Sie sicher, dass das Motorchassis parallel zum Mähwerk ist ($\pm 0,5$ Grad), bevor Sie die Befestigungsschrauben anziehen.

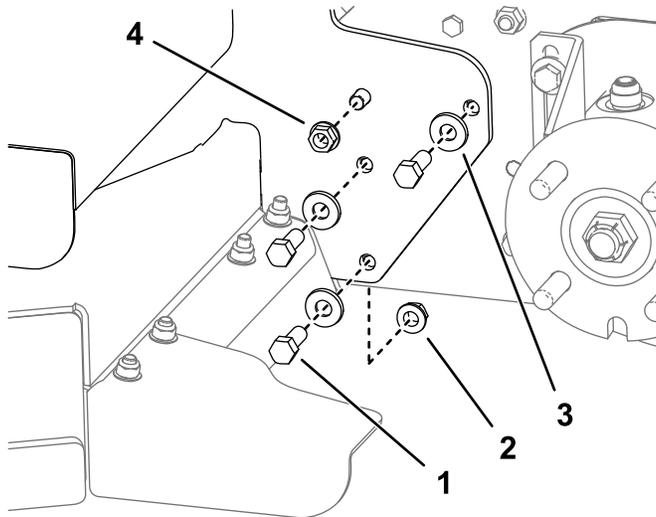


Bild 3

g237289

1. Schraube ($\frac{3}{8}$ " x 1")
2. Bundmutter ($\frac{3}{8}$ "
3. Wellenscheibe
4. Reversierte Anbauteile

Hinweis: Setzen Sie die Schrauben und Scheiben zusammen an derselben Seite des Rahmens ein. Die reversierten Anbauteile werden mit dem Schraubenende und der Mutter nach außen angebaut.

2. Ziehen Sie die Schrauben auf ein Drehmoment von 40 – 47 N·m an.
3. Schrauben Sie die Stange des Zapfwelleneinkuppelungsgestänges in das Winkeljoch der Zugmaschine und schließen Sie das andere

Ende am Stützarm an; befestigen Sie sie mit einem Splint (Bild 4).

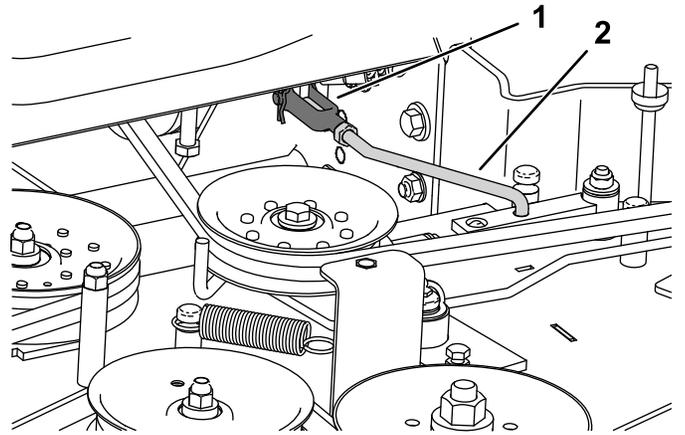


Bild 4

g237288

1. Winkeljoch
2. Zapfwelleneinkuppelungsgestänge

4. Stellen Sie die Zapfwelleneinkupplung so ein, wie im Abschnitt „Einstellen des Mähwerktreibriemens“ in der Bedienungsanleitung der Zugmaschine beschrieben.
5. Prüfen Sie die Einstellung des Zapfwellen-Sicherheitsschalters, wie im Abschnitt „Einstellen des Mähwerktreibriemens“ in der Bedienungsanleitung der Zugmaschine beschrieben.
6. Kontrollieren Sie die Führung des Mähwerktreibriemens (Bild 5). Weitere Informationen zum richtigen Einstellen des Mähwerktreibriemens finden Sie im Abschnitt „Mähwerkriemenspannung“ in der Bedienungsanleitung.

Wichtig: Stellen Sie sicher, dass der Riemen auf der richtigen Seite der Riemenführung unter dem Motorrahmen ist, und stellen Sie die Riemenführung ein.

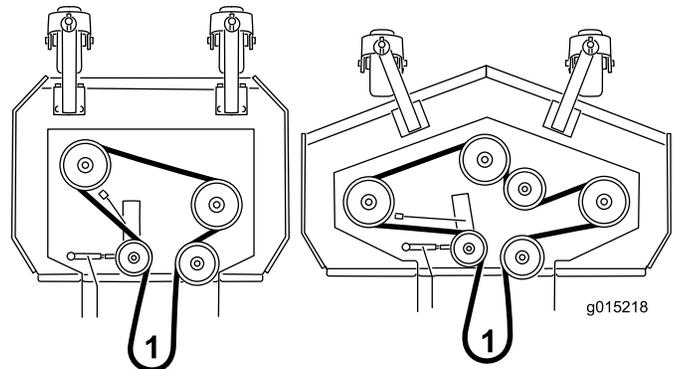


Bild 5

g015218

g015218

ZWA: Einkuppelt

1. Zu Motorantriebsscheibe

7. Prüfen und stellen Sie die Messerbremse ein; wie im Abschnitt „Einstellen der Messerbremse“ in der *Bedienungsanleitung* beschrieben.

3

Einbauen der Schutzvorrichtung

Für diesen Arbeitsschritt erforderliche Teile:

1	Mittlere Auswurfschutzvorrichtung
2	Schraube (M8 x 25 mm)
4	Scheibe (M8-17)
2	Sicherungsmutter (M8)
1	Antriebsscheiben-Schutzvorrichtung
2	Schlossschraube (M10 x 25 mm)
2	Schwere Scheibe (M10)
2	Federscheibe (M10)
2	Mutter (M10)
1	Schutzvorrichtung an der Unterseite
1	Schleppschutzblech

Verfahren

1. Befestigen Sie die mittlere Auswurfschutzvorrichtung unterhalb der Maschine zwischen dem Motorrahmen und dem Mähwerk.

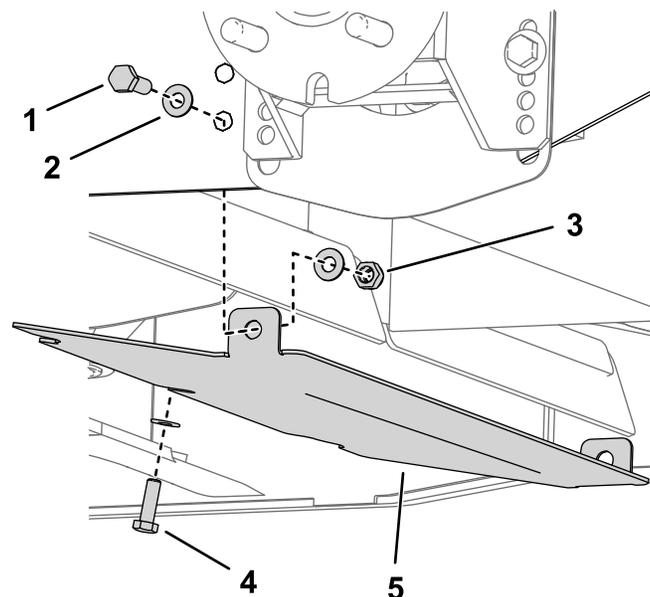


Bild 6

g237371

- | | |
|--|--------------------------------------|
| 1. Schraube (M8 x 25 mm) | 4. Mittlere Schraube und Scheibe |
| 2. Scheibe (M8-17) | 5. Mittlere Auswurfschutzvorrichtung |
| 3. Scheibe (M8-17) und Sicherungsmutter (M8) | |

- A. Entfernen Sie die mittlere Mutter, Schraube und Scheiben von der mittleren Befestigung am Mähwerk (Bild 6).
- B. Befestigen Sie die Schutzvorrichtung mit zwei Schrauben (M8 x 25 mm), vier Scheiben (M8-17) und zwei Sicherungsmuttern (M8) im unteren Loch am Motorrahmen der Zugmaschine (Bild 6).
- C. Befestigen Sie die Vorderseite der Schutzvorrichtung mit der vorher entfernten mittleren Schraube, Scheibe und Mutter am Mähwerk (Bild 6).

2. Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt „Einstellen der Schnitthöhe“ in der *Bedienungsanleitung*; prüfen Sie die Höheneinstellung der Hinterachse, abhängig von der gewünschten Schnitthöhe.
3. Befestigen Sie die Antriebsräder an den Naben und befestigen Sie diese mit den Radmuttern. Ziehen Sie die Radmuttern auf ein Drehmoment von 122 – 129 N·m an.
4. Senken Sie das Gerät auf den Boden ab.
5. Mitteln Sie die Antriebsscheiben-Schutzvorrichtung mit zwei Schlossschrauben (M10 x 25 mm), schweren Scheiben (M10), Federscheiben und Muttern (M10) hinten am Motorrahmen aus, wie in Bild 7 dargestellt.

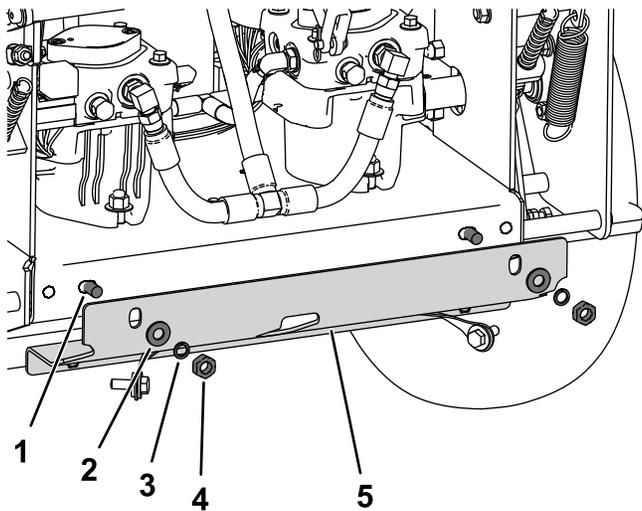


Bild 7

g237375

- | | |
|----------------------------------|---------------------------------------|
| 1. Schlossschraube (M10 x 25 mm) | 4. Mutter (M10) |
| 2. Schwere Scheibe (M10) | 5. Antriebsscheiben-Schutzvorrichtung |
| 3. Federscheibe | |

- Montieren Sie die Unterseiten-Schutzvorrichtung zur Probe und passen Sie die Antriebsscheiben-Schutzvorrichtung ggf. an (Bild 8).
- Befestigen Sie die Schutzvorrichtung an der Unterseite und ziehen Sie das Schutzblech zur Antriebsscheibenschutzvorrichtung; befestigen Sie sie mit den Schrauben, die in den Verbindungsleinen an der Antriebsscheibenabdeckung gefangen sind (Bild 8).

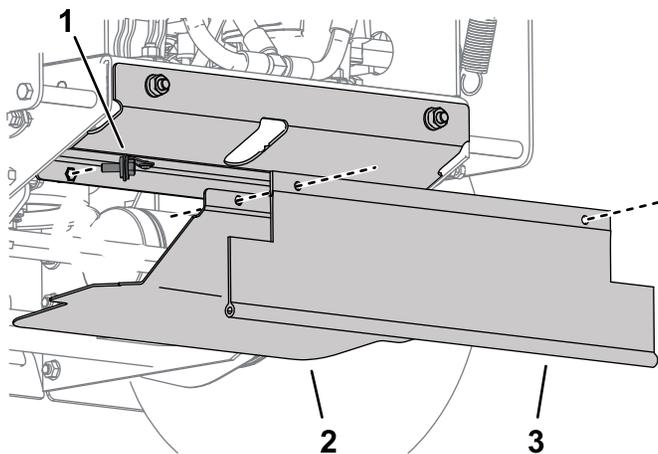


Bild 8

g237378

- | | |
|---|-----------------------|
| 1. Schraube, in der Verbindungsleine gefangen | 3. Schleppschutzblech |
| 2. Schutzvorrichtung an der Unterseite | |

- Stellen Sie die Laufräder und die Messerhöhe auf die richtige Schnitthöhe ein; siehe Abschnitt „Einstellen der Schnitthöhe“ in der Bedienungsanleitung.

4

Abschließen der Installation

Keine Teile werden benötigt

Verfahren

- Montieren Sie die Mähwerkabdeckung und befestigen Sie diese mit den in Schritt 6 von 1 [Vorbereiten der Maschine \(Seite 1\)](#) abgenommenen Befestigungen.
- Schließen Sie das Sicherheitsventil der Hydraulikpumpe, sofern dieses noch offen ist, ziehen Sie es jedoch nicht zu fest an.
- Stellen Sie sicher, dass alle Befestigungen richtig angezogen sind, und dass alle Füllstände auf dem richtigen Niveau sind.
- Starten Sie den Motor und überprüfen Sie die Funktion aller Bedienelemente; weitere Informationen finden Sie in der *Bedienungsanleitung* für die Zugmaschine.
- Stellen Sie die Dokumentation und alle Teile wieder für den Kunden zusammen. Füllen Sie die Garantiekarte und die Checkliste für die Auslieferung aus.

Hinweis: Sie müssen eine Garantiekarte für die Zugmaschine und das Mähwerk ausstellen.

5

Einstellen des Leerlaufs

Für diesen Arbeitsschritt erforderliche Teile:

1	Schraube (M5 x 50)
---	--------------------

Verfahren

Für das Einhalten der europäischen Geräuschrichtlinie muss der Händler die korrekte Motorgeschwindigkeit von 2.900 U/min prüfen, wenn die Zugmaschine an den Modellen 02710 und 02711 angeschlossen ist,

und von 350 U/min, wenn die Zugmaschine an das Modell 02712 angeschlossen ist.

2900 U/min bzw. 3500 U/min ist die Motordrehzahl ohne Last; stellen Sie sie mit ausgekuppelter Zapfwelle ein. Die Toleranz beträgt plus 0 U/min, minus 50 U/min. Der Motor sollte warm sein; lassen Sie den Motor vor dem Einstellen 15 Minuten laufen. Kontrollieren Sie die endgültige Motorgeschwindigkeit.

1. Lösen Sie die Sicherungsmutter und schrauben Sie die Schraube für den hohen Leerlauf um mehrere Umdrehungen heraus. Wenn Sie die Motordrehzahl an Zugmaschinen einstellen, die an den Modellen 02710 und 02711 angeschlossen sind, tauschen Sie die Schraube für den hohen Leerlauf gegen eine Schraube (M5 x 50) aus, die mit 02710 und 02711 ausgeliefert wird (Bild 9).

3. Drehen Sie die Schraube für den hohen Leerlauf so, dass das Schraubenende den Fahrgeschwindigkeitshebel leicht berührt; ziehen Sie dann die Sicherungsmutter an (Bild 9).
4. Prüfen Sie die Geschwindigkeit im hohen Leerlauf und wiederholen Sie ggf. die Schritte.
5. Lösen Sie die Bowdenzugschraube und stellen Sie die Länge des Bowdenzugs so ein, dass der Gasbedienungshebel am Armaturenbrett des Bedieners auf Vollgas steht, wenn der Fahrgeschwindigkeitshebel die vorher eingestellte Schraube für den hohen Leerlauf berührt.
6. Ziehen Sie die Bowdenzugschraube fest.

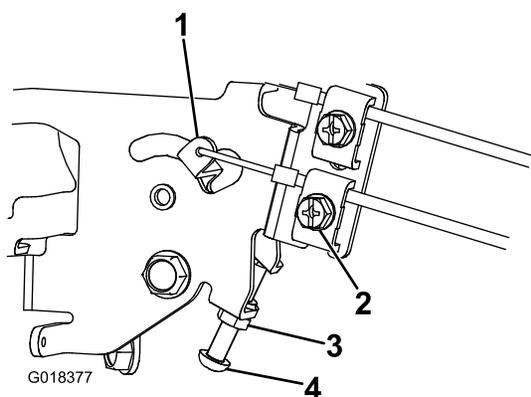


Bild 9

g018377

- | | |
|------------------------------|--------------------------------|
| 1. Fahrgeschwindigkeitshebel | 3. Sicherungsmutter |
| 2. Bowdenzugschraube | 4. Schraube für hohen Leerlauf |

-
2. Verstellen Sie den Gasbedienungshebel am Armaturenbrett des Bedieners, um die gewünschte Motordrehzahl zu erreichen.

Hinweise:



Count on it.